



Im auf vier Partien angesetzten Finale der Chess960-Weltmeisterschaft schlug Rybka den Titelverteidiger Shredder mit 2,5 zu 0,5 vorfristig. Dank der zwei Siege zum Auftakt reichte Rybka in der dritten Runde ein Unentschieden für den Gesamtsieg und den nach der Computerschach-WM in Amsterdam zweiten WM-Titel in diesem Jahr. Gar nichts lief bei Jonny zusammen, der gegen Spike ebenfalls mit 0,5 zu 2,5 hinten lag. Spike errang damit die Bronzemedaille. Die Gegner einigten sich aber, die noch ausstehende vierte Partie noch zu spielen, obwohl sie sportlich keine Bedeutung mehr hatte, und Jonny kam so doch noch zu seinem ersten Sieg im gesamten Turnier.

Rybka	1	1	1/2	2,5
Shredder	0	0	1/2	0,5

Spike	1	1/2	1	0	2,5
Jonny	0	1/2	0	1	1,5



Die Spikies hatten in jeder freien Minute Blitzpartien gegen alle erreichbaren Gegner gespielt, um eine neue Funktion, regelbare Spielstärke, zu testen und zu eichen. Neben Johannes Zwanzger trat auch Großmeister Fabian Döttling an. Die Vermutung, die letzte Partie des kleinen Finales gegen Jonny in diesem Modus gespielt zu haben, wies das Spike-Team aber weit von sich.

Auch sonst fand das Turnier in einer angenehmen und witzigen Atmosphäre statt, besonders wenn Levon Aronjan mal wieder auf ein paar Scherze vorbeischaute. Ein Beispiel? Während der zweiten Finalpartie, Rybka war deutlich am Gewinnen und Shredder startete einen kleinen Verzweiflungsangriff, meinte Aronjan plötzlich zu Vasik: "Guck, jetzt ist es Dauerschach, Rybka zeigt 0.00!" Vasik zuckte zusammen und schaute auf den Monitor, wo Rybka unbeirrt den klaren Gewinn anzeigte, der es am Ende auch werden sollte.

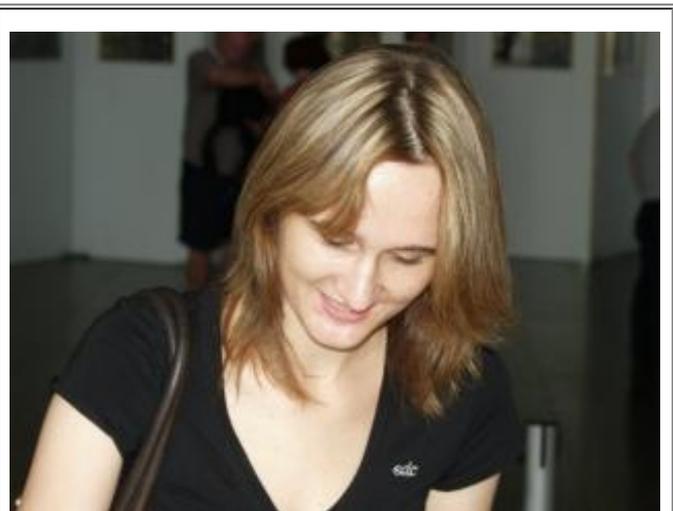
Der Gesichtsausdruck zeigt, wer hier wem gratuliert: SMK gibt seinen Chess960-Titel an Vasik Rajlich ab

Einen ausführlichen Bericht über das Turnier wird es Anfang nächster Woche geben. Bis dahin ein paar Fotos und eine

kommentierte Partie des Siegers.



Zum Auswürfeln der Stellungen für die Computer kamen nicht nur stachelige Aronjans und Horts ...



... sondern auch schöne Frauen wie Viktoria Cmylite ...



... und Zhu Zhen ...



.. die immerhin Ex-Weltmeistering und mehr als 2500
Elo schwer ist



Turnier-Schiedsrichter Hans Secelle war 1985
Europameister im Shogi und hat seitdem sechs Shogi-
EMs beschiedsrichtert



Johannes Zwanzger (Jonny)



Die guten Geister des Computer-Turniers: Eric van
Reem und Hans Secelle



Ralf Schäfer (Spike)



Stefan Meyer-Kahlen bringt im September neue Shredder-Versionen für Windows, Mac und Linux heraus



Der Sieger, Chess960-WM ...



... und Computer-WM im klassischen Schach: Vasik Rajlich



Stilvolles Ambiente -- wann wird Computerschach schon einmal auf einer Bühne gespielt?

Jonny – Rybka, Mainz 2007



1. g3 Ausgangssituation: Die Leichtfiguren sind überwiegend am rechten Flügel zu finden, allerdings in einer harmonischen Weise, so dass deren Entwicklung nicht zu schwierig sein sollte. Bei der Bauernstruktur ist vor allem ein frühes Ziehen von f- und g-Bauern zu erwarten.

1...f5 2.f4 c6 3.a4 g6 4.Sf3 Dc7 5.a5 Auch bei Chess 960 sollte man es prinzipiell nicht mit nutzlosen Randbauernzügen übertreiben. Hier ist diese Idee allerdings nicht so schlecht.

5...Sd6 6.d3 Se6



7.Sc3 Hier war die richtige Gelegenheit, durch den Vormarsch des a-Bauern mit 7.a6!? einen kleinen Vorteil zu zementieren: 7...Lf7 8.axb7+ Sxb7 9.e4 +=

7...Lf7 8.Se5 8.a6 ist hier nicht mehr so gut wegen O-O

8...O-O Eine der typisch originellen Chess960-Rochaden, bei denen der König über das Brett zu fliegen scheint.

9.Ta3 b5 10.b4 Tad8 11.h4 Se8



12.e4?! Jonny lässt sich auf eine fragwürdige Abwicklung ein. Eine Empfehlung verdient aber bestimmt 12.h5!?, um den schwarzen König zu beunruhigen!

12...Lxe5 13.fxe5 fxe4 14.Sxe4 Dxe5 15.Lxa7 Nach dieser forcierten Abwicklung hat Jonny einen Freibauern auf der a-Linie, aber Rybka steht zum zentralen Gegenschlag bereit!

15...d5!? 16.Sd2 Dxc3 17.Lf2 Dd6 18.a6 =/o Für den Minusbauern hat Weiß einen starken Freibauern.

18...Sf6 19.a7 Sg4 20.Lb6 Ta8



21.Db2? Danach übernimmt Schwarz die Initiative! 21.h5 war wohl besser!

21...c5! 22.bxc5 Sxc5 23.Lxc5 Dxc5 24.d4 Dd6 -/+

25.Da2 Schwarz hat seinen Mehrbauern gesichert, der weiße a-Freibauer ist keine Gefahr mehr. Es ist jetzt sehr schwer für Weiß, überhaupt noch gute Züge zu finden.

25...e6 26.Da1?!



Jetzt wird Jonny zusammengesoben. Besser war wohl ein Verzweiflungsangriff mit 26.h5

26...Tfc8? -+ 27.Lg2 b4 28.Th3 Tc7 29.O-O!? Auch der "fliegende" König findet keinen sicheren Ort auf dem Schachbrett.

29...Taxa7 30.Dd1 h5 31.Sb3 Ta2 32.Df3 Taxc2 33.Df4 Dxf4 34.Txf4 T7c3 35.Tff3 Txf3 36.Txf3 Tc3 37.Txc3 bxc3 38.Lf1 Kg7 39.La6 g5 40.hxg5 Kg6

0-1
